

# HVN-Beachhandball-Kinder-Turnier

**C-Jugend (2005/2006)**

**D-Jugend (2007/2008)**

**E-Jugend (2009/2010)**

**22./23. Juni 2019 in Cuxhaven**

Für einige wird es die erste Erfahrung mit Beachhandball in ihrem Leben sein. Es sollte daher an diesem Wochenende allen klar sein, dass beim Beachhandball das Spiel-Erlebnis noch stärker als im Hallenhandball im Vordergrund steht.

Das Turnier ist eine Sport-Veranstaltung für Kinder. Wir verbieten daher auf dem Turniergelände (dazu gehört auch der Zeltplatz) Branntwein und branntweinhaltige Getränke (erlaubt sind nur Getränke, die auch Jugendliche trinken dürfen!). Von allen Erwachsenen erwarten wir einen verantwortungsvollen Umgang mit Alkohol und Zigaretten. Mannschaftsoffizielle (Trainer/innen, Betreuer/innen etc.), die verbotene Getränke zu sich nehmen oder denen ein übermäßiger Alkoholgenuss anzumerken ist, werden vom Turnier ausgeschlossen und vom Veranstaltungsgelände verwiesen.

Das Freizeitprogramm für die Kinder aus den letzten Jahren hat sich bewährt und wir werden versuchen, es wieder so durchzuführen. Am Samstagabend nach Ende der Turnierspiele können die Teilnehmer mit ermäßigten Eintrittskarten das AHOI-Wellenbad entern.

Die Spielpläne - und damit auch die Spielmodi - der einzelnen Turniere können erst festgelegt werden, wenn die genauen Teilnehmerzahlen vorliegen. Die Spielpläne sollen so gestaltet werden, dass jedes Team mindestens vier Spiele absolviert.

## Eltern

Es wurde mehrfach angefragt, ob auch Eltern oder Zuschauer auf dem Zeltplatz übernachten können. Das ist leider nicht möglich. Auf dem Zeltplatz dürfen nur Turnierteilnehmer, also Spieler, Trainer und Betreuer übernachten. Diese müssen bei der Personenmeldung berücksichtigt und in die Mannschaftsliste eingetragen werden. Um zu verhindern, dass Eltern als Betreuer gemeldet werden, mussten wir die **Anzahl der erwachsenen Betreuer auf 3 Personen pro Mannschaft begrenzen.**

## Mannschaftsgröße

Jede Mannschaft darf max. aus 15 Personen (davon 3 Erwachsene) bestehen. Bei jedem Spiel dürfen max. **zwölf** Kinder eingesetzt werden. Jedes Team muss von einem volljährigen Betreuer während der gesamten Veranstaltung begleitet werden.

## D-Jugend

Mädchen dürfen in einer Jungenmannschaft mitspielen.

## E-Jugend

In der E-Jugend können die Teilnehmerfelder weiblich und männlich, je nach Zahl der Anmeldungen, zusammengelegt werden. Die Mädchenmannschaft darf dann eine Spielerin mehr auf dem Spielfeld einsetzen. Es wird aber jeweils ein Turniersieger für die Mädchen und Jungen ermittelt.



### **Wechsel zwischen zwei Teams**

#### **E-, D- und C-Jugend**

Den Kindern ist es **NICHT** erlaubt in zwei Mannschaften einer Altersklasse zu spielen. Eine Spielberechtigung in E- und D-Jugend oder D- und C-Jugend eines Vereins ist erlaubt, wenn der Spieler/die Spielerin während des gesamten Turniers an allen Spielen beider Mannschaften aktiv teilnimmt.

#### **Turnierbestimmungen**

Im Prinzip wird bei allen Turnieren und in allen Altersklassen nach den „offiziellen Beachhandball - Regeln“ gespielt. Es wird jedoch noch einmal darauf hingewiesen, dass die Veranstaltung einen deutlichen Fun-Charakter hat und Regelabsprachen möglich sind.

Bei der E-Jugend können sich die Mannschaftsverantwortlichen auf besondere Regeln einigen und die Turnierleitung informieren; bei D- und C-Jugend muss die Turnierleitung zustimmen.

#### **Schiedsrichter und Zeitnehmer**

Bei sämtlichen Spielen werden die Schiedsrichter vom HVN gestellt.

Jedes Team stellt einen Zeitnehmer oder Sekretär.

#### **Sonstiges:**

Alle Teilnehmer müssen über eine gesetzliche oder private Versicherung krankenversichert sein.

#### **Was kostet der Spaß?**

Startgeld pro Mannschaft	75 Euro
Kosten pro Teilnehmer/in	20 Euro

Darin sind u.a. enthalten:

- Zeltplätze in unmittelbarer Nähe der Beach-Anlagen
- Benutzung der Strandanlagen ("Kurtaxe")
- für jede Mannschaft ein Beach-Handball
- für jeden Teilnehmer ein Turnier-T-Shirt

Teilnehmer sind Aktive, Trainer und Betreuer. Eine Teilnahme am Turnier ist nur möglich, wenn Startgeld und Teilnehmergebühren entrichtet wurden (keine Schecks). Die Kosten für Teilnehmer, die vor Ort nachgemeldet werden, müssen bar bezahlt werden.

### **Programm in Kurzform (Änderungen vorbehalten!)**

#### **Freitag**

13.00 Uhr	Öffnung Büro, Anmeldung, Vergabe Zeltplätze
18.00 Uhr	Öffnung der Catering-Meile
19.30 Uhr	Besprechung Mannschaftsverantwortliche im Zelt
20.00 Uhr	Kinderdisco im Zelt

#### **Samstag**

08.00 Uhr	Öffnung Büro
09.00 Uhr	Technische Besprechung Mannschaftsverantwortliche und Schiedsrichter, Einweisung Zeitnehmer (Center-Court)
09.50 Uhr	Offizielle Eröffnung mit allen Mannschaften (Center Court)
10.00 Uhr	TURNIERBEGINN (Gruppenspiele)
13.00 - 15.00 Uhr	Ausgabe der T-Shirts (Anmeldebereich)



18.30 Uhr                    Ende der 1. Turniertages  
19.00 - 21.00 Uhr        Schwimmen im AHOI-Wellenbad

#### Sonntag

09.15 Uhr                    Besprechung Mannschaftenverantwortliche (Center Court)  
10.00 - 14.00 Uhr        Zeltplatzabnahme  
10.00 Uhr                    Fortsetzung Turnier  
ca. 15.30 Uhr                Siegerehrung

#### **Anmeldung und weitere Infos**

HVN-Geschäftsstelle  
Katja Klein  
Maschstr. 20, 30169 Hannover  
Tel. 05 11 – 98 99 517  
Fax 05 11 – 98 99 520  
E-Mail: [katja.klein@hvn-online.com](mailto:katja.klein@hvn-online.com)

#### **Infos**

Olaf Denecke  
Tel.: 01 51 - 28 82 59 27  
E-Mail: [gymhocker@aol.com](mailto:gymhocker@aol.com)



## 1.) Veranstaltungsbestimmungen

*(Der Einfachheit halber sind alle Bestimmungen in der männlichen Form geschrieben. Sie gelten entsprechend für die weibliche Jugend.)*

### 1. Sinn der Veranstaltung

Diese Veranstaltung wird ausschließlich für Kinder geplant und organisiert. Sie soll eine Ergänzung zum Spielbetrieb in der Halle sein und bei allen Teilnehmern den Spaß am Handball erhalten und fördern. Von allen Teilnehmern wird erwartet, dass sie sich auf dem Zeltplatz, dem Strand und vor allem während der Spiele so verhalten, dass sie bei den Zuschauern einen positiven Eindruck hinterlassen. Das gilt auch für die Kleidung. Lustige T-Shirts sind erwünscht, aber keine Bilder oder Sprüche, die gegen die guten Sitten verstoßen (z.B. rassistische Sprüche, Bilder oder Zeichen).

### 2. Alkohol

Das Turnier ist eine Sport-Veranstaltung für Kinder. Alle Erwachsenen sollten Alkohol nur in sehr begrenztem Umfang konsumieren. Wir verbieten daher auf dem Turniergelände und auf dem Zeltplatz Branntwein und branntweinhaltige Getränke. Dieses Verbot gilt für alle Teilnehmer, auch für Trainer, Begleiter, Schiedsrichter und das Orga-Team. An den Spielfeldern ist jeglicher Alkohol verboten. Wir werden alle Teilnehmer, die wir mit Alkohol, der für Jugendliche verboten ist, antreffen oder denen ein übermäßiger Alkoholgenuss anzumerken ist, vom Turnier ausschließen und vom Zeltplatz verweisen.

### 3. Auflagen der Stadt Cuxhaven

Da das Veranstaltungsgelände und der Zeltplatz im Kurgebiet liegen, hat ein Gericht strenge Auflagen für den Lärmschutz erlassen. Auf dem Zeltplatz sind Musikgeräte mit Lautsprechern auch am Tage verboten, **nach 22:00 Uhr** ist jeder Lärm verboten. Gesang und lautes Schreien sind zu unterlassen. Verstöße gegen diese Regeln können zu einem Abbruch der Veranstaltung führen.

### 4. Teilnahme am Turnier

Teilnehmen können die Mannschaften, die einen Startplatz erhalten, die entsprechenden Gebühren bezahlt haben und diese Veranstaltungs- und die Turnierbestimmungen anerkennen. Die Teilnehmergebühr ist von allen Personen zu entrichten, die am Turnier teilnehmen.

**Aus organisatorischen Gründen können sich nur Vereinsmannschaften anmelden. Das bedeutet, dass auf dem Anmeldeformular eine Unterschrift eines Vereinsverantwortlichen und ein Vereinsstempel erforderlich sind.**

Jeder Teilnehmer muss über eine gesetzliche oder private Versicherung krankenversichert sein.

### 5. Meldung der Teilnehmerzahl

Für die Vorbereitung eines großen Turniers ist es erforderlich, dass möglichst genaue Teilnehmerzahlen bekannt sind. Die Anmeldung zum Turnier kann durch den Verein für mehrere Mannschaften erfolgen. Danach erhält jedes teilnehmende Team ein Formular, auf dem es bis zu einem genannten Termin eine möglichst genaue Teilnehmerzahl, die gewünschten T-Shirt-Größen und Frühstücksvorbestellungen angeben sollen.

Mannschaften, die dieses Formular nicht zurückschicken, werden Gebühren für **8 Personen** ohne Frühstück abgebucht. Sie haben keinen Anspruch auf T-Shirts in ihrer Größe.

### 6. Anmeldung der Mannschaften

Mannschaften können sich am Freitag und am Sonnabend in der angegebenen Zeit anmelden. Der MV erhält dabei die Bänder für die angemeldeten Teilnehmer sowie den Ball und die bestellten Frühstücksmarken.

Die T-Shirts für die angemeldeten Teilnehmer werden am Samstag in der Zeit von 13.00 bis 15.00 Uhr im Anmeldecontainer an der Cuxhavener Straße (Anmeldeort Freitag) ausgegeben. Bitte beachtet, dass Euch damit die T-Shirts am Samstag nicht als Spielkleidung zur Verfügung stehen!



Die Teilnehmerbänder berechtigen zur Teilnahme am Turnier, Benutzung der sanitären Anlagen, zum Betreten des Zeltplatzes und dienen als „Kurkarte“. Sie müssen so fest ums Handgelenk angelegt und zugeklebt werden, dass ein Abstreifen über die Hand nicht möglich ist. Ein nachträgliches Durchtrennen der Teilnehmerbänder und anschließendes „Zusammenkleben“ („Tape“) ist verboten. Für das Anlegen sind die Teams selbst verantwortlich. Gegen Vorlage der zerrissenen Teilnehmerbänder können diese bei der Turnierleitung getauscht werden. Die Bänder sind wasserfest.

Natürlich können Teilnehmer vor Ort gegen Barzahlung nachgemeldet werden. Sie haben allerdings kein Anrecht auf ein T-Shirt ihrer Größe. Bei zu vielen Nachmeldungen kann es sein, dass keine T-Shirts mehr vorrätig sind.

Auch Frühstücksmarken sollten möglichst vorbestellt werden, weil sie vor Ort nur in begrenzter Zahl gekauft werden können.

Die ausgefüllte Mannschaftsliste muss bei der Anmeldung vorgelegt und abgestempelt werden.

**Aus organisatorischen Gründen kann das Startgeld und der Teilnehmerbetrag nicht erstattet und die Frühstücksmarken nicht zurückgenommen werden (KEINE Rückerstattung!!!).**

**Dies gilt auch für den Fall, dass das Turnier auf Grund von höherer Gewalt (Wetter, Naturkatastrophen, Behördenentscheidungen oder sonstige Umstände, die unvorhersehbar und durch den Veranstalter unverschuldet sind) abgesagt oder abgebrochen werden muss.**

## **7. Zeltplatz**

Der Zeltplatz liegt im Landschaftsschutzgebiet und darf nur mit einer deichrechtlichen Ausnahmeregelung eingerichtet werden. Er dient ausschließlich zum Übernachten der Teilnehmer. Eine Zerstörung der Grasnarbe ist daher verboten. Die Heringe von Großzelten dürfen nach den Auflagen des Deichverbandes höchstens 50 cm lang sein und höchstens einen Durchmesser von 2 cm haben. Unvermeidbare kleinere Beschädigungen, z.B. durch Zeltheringe sind so gut wie möglich auszugleichen und festzutreten. Der Zeltplatz ist vor dem Verlassen von allem Gerät und Unrat zu befreien. Bitte achtet darauf, dass keine Heringe im Boden verbleiben. Das Grillen auf dem Zeltplatz ist erlaubt, wenn andere Personen dadurch nicht belästigt werden und die Feuerschale so hoch angebracht wird, dass die Grasnarbe durch die Glut nicht beschädigt wird. Verboten sind daher „Einmalgrills“. Jeder Grill ist sofort nach Ende des Grillens oder bei größeren Pausen mit Wasser abzulöschen (Brandgefahr durch Wind!).

Auf dem Zeltplatz, Strandgebiet und Turnierparkplatz ist der Betrieb von Stromerzeugern verboten. **Das Aufstellen von Party-/Cateringzelten und Sitzgruppen (Tische & Bänke) ist NICHT erlaubt! Pavillons dürfen nur bis zu einer Größe von 3x3m aufgestellt werden.**

Wir gehen im Moment davon aus, dass die Mehrzahl der Teams auf dem Turnierzeltplatz übernachtet. Dabei gelten folgende Regeln:

Um einen geordneten Zeltaufbau zu gewährleisten, werden die Zeltplätze von uns gekennzeichnet und zugewiesen. Wir haben für jedes Team einen Zeltplatz in der Größe von **ca. 6 x 9 Meter** vorgesehen. Auf diesem Platz muss die Mannschaft alle Zelte unterbringen. Die im Gelände angebrachten Kennzeichnungen und Markierungen sind unbedingt zu beachten. Der MV beantragt **vor dem Zeltaufbau** einen Zeltplatz, hinterlegt eine Kautionshöhe von **50€** und erhält eine Zeltplatzkarte. Mit dieser Karte wird ein Platz für die gesamte Mannschaft zugeteilt. Die Zeltplatzkarte wird an Diejenigen weitergegeben, die zuletzt den Platz verlassen. Haben diese den Zeltplatz geräumt, wird er überprüft. Ist er in Ordnung, erhält der Teilnehmer, gegen Rückgabe der Zeltplatzkarte, die Kautionshöhe zurück.

Dieses Verfahren kann auch "vereinsweise" angewendet werden (pro Verein eine Zeltplatzkarte, nicht pro Team).

## **8.) Müllentsorgung**

Jede Mannschaft erhält bei der Ankunft Müllbeutel. In diese Müllbeutel kann normaler Haushaltsmüll entsorgt werden. Weitere Müllbeutel sind bei der Veranstaltungsleitung erhältlich.



Spätestens beim Verlassen des Zeltplatzes müssen die Müllbeutel direkt in den dafür vorgesehenen Müll-Container auf dem Turnierparkplatz entsorgt werden.

Alle anderen Hinterlassenschaften (Grills, defekte Zelte, Luftmatratzen, Flaschen, usw.) dürfen nicht in den Müllcontainer entsorgt werden, weil er sonst sehr schnell voll ist und wir gegen hohe Gebühren einen weiteren Container bestellen müssen.

### **9. Verhalten auf dem Veranstaltungsgelände**

Das Veranstaltungsgelände wird nachts durch einen Wachdienst gesichert. Zutritt haben nur Personen, die das vom Veranstalter ausgegebene Teilnehmerband tragen.

Der HVN besitzt für die Zeit des Turniers Hausrecht auf dem gesamten Veranstaltungsgelände. Teilnehmer, die durch ihr Verhalten den Ablauf des Turniers oder das Leben auf dem Zeltplatz in grober Weise oder wiederholt stören, werden von der Veranstaltungsleitung umgehend aus diesen Bereichen verwiesen. Das gilt besonders bei ruhestörendem Lärm **nach 22.00 Uhr**.

Startgeld und Teilnehmerbeiträge werden nicht erstattet. Zusätzliche Kosten für Unterkunft oder Fahrten tragen die Teilnehmer.

### **10.) Verhalten im Catering - Bereich**

Es ist nicht erlaubt, eigene Getränke oder Verpflegung in den Catering - Bereich mitzubringen. Zum Catering-Bereich gehört auch das Beach-Zelt.

### **11. Organisation**

Alle Personen, die an der Organisation des Turniers beteiligt sind, tragen einheitliche, eindeutig beschriftete Kleidung. Sie können Auskunft geben oder an eine Person verweisen, die sich um euer Anliegen kümmert. Notwendige Entscheidungen im sportlichen Bereich trifft die Turnierleitung (Olaf Bunge und Olaf Denecke). Notwendige Entscheidungen im organisatorischen Bereich trifft die Veranstaltungsleitung (Olaf Denecke und Katja Klein).

## **2.) Turnierbestimmungen**

*(Der Einfachheit halber sind alle Bestimmungen in der weiblichen Form geschrieben. Sie gelten entsprechend für die männliche Jugend.)*

### **1. Mannschaftsnamen**

Die Mannschaften können unter ihrem Vereins- oder einem Fantasienamen starten. Fantasienamen können von der Veranstaltungsleitung abgelehnt werden, wenn sie z.B. gegen die guten Sitten verstoßen oder eine Beziehung zu alkoholischen Getränken oder Drogen herstellen.

### **2. Mannschaft und Mannschaftsliste**

Jede Mannschaft darf aus max. 15 Personen (inkl. max. 3 Erwachsene) bestehen. Den Kindern ist es NICHT gestattet in zwei Mannschaften einer Altersklasse zu spielen. Sämtliche Mannschaftsmitglieder, Spielerinnen, die Mannschaftsverantwortliche (MV) und Offizielle (O) (Trainerinnen, Betreuerinnen, usw.) sind auf der Mannschaftsliste mit Namen, Vornamen, Geburtstag und Trikotnummer bzw. O einzutragen. Die Mannschaftsverantwortliche steht in Zeile 1 der Mannschaftsliste.

**Diese Liste ist bei der Anmeldung vorzulegen und wird abgestempelt.**



Die Liste verbleibt anschließend bei der Mannschaft bzw. der Mannschftsverantwortlichen. Die Identität eines Mannschaftsmitgliedes muss im Zweifelsfall durch Vorlage eines „Ausweises“ (Spielerinnen-Pass, Schülersausweis o.Ä.) nachgewiesen werden.

Bei jedem Spiel dürfen max. zwölf Spielerinnen eingesetzt werden. Die Mannschftsverantwortliche kennzeichnet diese Spielerinnen vor jedem Spiel auf der Mannschftsliste und gibt sie vor Beginn des Spiels der Sekretärin.

Die Mannschftsliste ist von der gegnerischen Mannschaft, bei einem berechtigten Interesse auch von anderen Mannschaften, einzusehen.

Spielberechtigt sind nur Spielerinnen für die die Teilnehmergebühren entrichtet wurden, die auf der Mannschftsliste aufgeführt sind und das vom Veranstalter ausgegebene Teilnehmerband tragen.

### **3. Strafen**

Kann eine Spielerin ihre Teilnahmeberechtigung nicht nachweisen, entscheidet die Turnierleitung über Strafen gegen die Spielerin und die Mannschaft.

Wird einer Spielerin eindeutig nachgewiesen, dass sie in zwei Mannschaften einer Altersklasse gespielt hat, können beide Mannschaften und die Spielerin vom Turnier ausgeschlossen werden. Über die Wertung der Spiele dieser Mannschaften entscheidet die Turnierleitung in jedem einzelnen Fall.

Eine Spielerin, gegen die eine Disqualifikation oder ein Ausschluss ausgesprochen wurde, kann von der Turnierleitung für weitere Spiele, bei Ausschluss für das gesamte Turnier, gesperrt werden.

Spielerinnen oder Offizielle, die gegenüber der eigenen oder einer anderen Mannschaft, der Schiedsrichter- oder Zeitnehmerin, dem Organisationsteam oder den Zuschauern ein Verhalten zeigen, das der sportlichen Fairness oder einem gesitteten Verhalten widerspricht, erhalten Spielverbot. Trifft dieses Verhalten auf mehrere Spielerinnen oder Offizielle einer Mannschaft zu, wird die komplette Mannschaft vom Spielbetrieb ausgeschlossen. Startgeld und Teilnehmerbeiträge werden nicht erstattet.

### **4. Spieldauer**

Die Spieldauer beträgt 2 x 10 Minuten.

### **5. Spielkleidung**

Bei gleicher Trikotfarbe wechselt die zweitgenannte Mannschaft das Trikot.

### **6. Spielbeginn**

Spielort und Spielbeginn entnehmen alle Mannschaften den Spielplänen. Bei Abwesenheit einer Mannschaft beim Anpfiff oder beim Fehlen der Mannschftsliste wird das Spiel mit zwei Punkten für die Gegnerinnen gewertet.

### **7. Einsprüche**

Einsprüche gegen Spielwertungen sind nicht möglich.

### **8. Spielwertung**

Gewinnt eine Mannschaft beide Halbzeiten, erhält sie dafür zwei Punkte.

Gewinnt eine Mannschaft das Spiel durch Shoot-out erhält sie zwei Punkte, die Verlierermannschaft einen Punkt.

### **9. Gruppenwertung**

Die Gruppenplätze werden nach der Höhe der Punktzahl verteilt. Bei Punktgleichheit gilt folgende Reihenfolge:

- direkter Vergleich,
- Anzahl der Siege mit zwei Punkten,
- mehr erzielte Torpunkte,
- Torpunkteverhältnis,
- Shoot-out nach Auslosung



## **10. Spielmodus**

Die Vorrunde wird in Gruppen gespielt, danach folgt das K.o. - System. Die Gruppen werden im Vorfeld des Turniers ausgelost, wobei sich die Turnierleitung vorbehält einzelne Teams zu setzen. Der Spielmodus einer Spielklasse wird erst dann endgültig bestimmt, wenn die Anzahl der Mannschaften dieser Spielklasse feststeht. Jeder Mannschaft werden aber mindestens vier Spiele garantiert. Diese Garantie gilt nicht, wenn das Wetter Absagen von Spielen notwendig macht.

## **11. Passives Spiel**

In den letzten Jahren mussten wir feststellen, dass Feldspielerinnen einer Mannschaft auch klare Torgelegenheiten nicht genutzt haben, um die Torfrau in Wurfposition zu bringen. Die Schiedsrichter werden besonders die Bestimmungen in Absatz 2 der Regel 7.11 beachten

### Regel 7:11

Wird eine mögliche Tendenz zum passiven Spiel erkennbar, wird das Warnzeichen (Handzeichen Nr. 17) gezeigt. Dies gibt der ballbesitzenden Mannschaft die Gelegenheit, die Angriffsweise umzustellen, um den Ballverlust zu vermeiden. Falls sich die Angriffsweise nach dem Anzeigen des Warnzeichens nicht ändert oder kein Torwurf ausgeführt wird, wird ein Freiwurf gegen die ballbesitzende Mannschaft gegeben (siehe Erläuterung 4).

**In besonderen Situationen können die Schiedsrichter auch ohne vorheriges Warnzeichen auf Freiwurf gegen die ballbesitzende Mannschaft entscheiden. (Beispiel: Bewusstes Auslassen einer klaren Torgelegenheit).**

## **12. Spielregeln**

Gespielt wird nach den zur Zeit der Ausschreibung gültigen Spielregeln der IHF mit folgenden Ausnahmen:

Regel: 1:4 Tor, 1:6 Zeitnehmertisch, 1:7 Auswechsellräume

Die Ausrüstung muss nicht in allen Einzelheiten den IHF-Regeln entsprechen (z.B. Farbe der Tore, Fangnetze). Aus Platzgründen können die Maße und Anordnungen verändert werden.

Regel 2:1 Spielbeginn

Die Mannschaft, die an erster Stelle in der Spielpaarung steht, wählt die Seite und hat den Auswechselraum auf der rechten Seite. Dieser wird in der Halbzeit nicht gewechselt.

Regel 2:4 Halbzeitpause

Es gibt keine Halbzeitpause. Die Mannschaften wechseln zügig die Seiten.

Regel 2:7

Siehe Punkt 8. Spielwertung (Wertung der Spiele bei Shoot-out)

Regel 2:14 Time-out, 2:17 Team Time-out

Auf Spielunterbrechungen sollte möglichst verzichtet werden. Bei einem knappen Spielergebnis kurz vor Spielende achten die Schiedsrichterinnen verstärkt auf Spielverzögerungen. Es wird ohne Team Time-out gespielt.

Regel 3:1, 3:2 und 3:3 Bälle

Jede Mannschaft hat ihren Ball mitzubringen. Gespielt wird mit dem Ball der Mannschaft, die an erster Stelle in der Spielpaarung steht, der andere Ball liegt bei der Zeitnehmerin. Ist ein Ball weit von der Spielfläche entfernt, wird der Ersatzball genommen. Der Ball wird möglichst durch Zuschauer oder nicht beteiligte Mannschaftsmitglieder geholt.

Regel 4:2

Eine Mannschaft darf pro Spiel max. **12** Spielerinnen einsetzen.





#### Regel 4:3

Auf der Spielfläche dürfen sich max. **4** Spielerinnen von jeder Mannschaft (**3** Feldspielerinnen und eine Torhüterin) befinden. Die übrigen sind Auswechselspielerinnen, die sich in ihrem Auswechselfeld aufhalten.

#### **Sonderregelung für die E-Jugend:**

Auf dem Spielfeld dürfen sich max. **5** Spielerinnen von jeder Mannschaft (**4** Feldspielerinnen und eine Torhüterin) befinden. Die übrigen sind Auswechselspielerinnen, die sich in ihrem Auswechselfeld aufhalten.

#### Regel 4:7

Entfällt

#### Regel 4:8

Die Vorschriften zur Spielkleidung entfallen. Die Schiedsrichter können Spielkleidungen verbieten. Die Torfrauen **müssen** durch andersfarbige Trikots oder Leibchen kenntlich gemacht werden.

#### Regel 4:9 Ausrüstung

Das Tragen von Ziffern oder Trikots mit Ziffern ist unbedingt erforderlich. Hat eine Mannschaft keine Trikots mit Ziffern, können sich die Spielerinnen deutlich sichtbare Ziffern mit wasserfestem Stift auf die Oberarme zeichnen. Jede Spielerin hat für das gesamte Turnier die gleiche Ziffer zu tragen. Sie ist in die Mannschaftsliste einzutragen.

#### Regel 5:11

Entfällt

#### Regel 8:5, 8:6, 8:7 Disqualifikation, Ausschluss

##### Ergänzung:

Die Schiedsrichterin hat jede Disqualifikation und jeden Ausschluss der Turnierleitung zu melden. Diese kann die Spielerin für weitere, bei Ausschluss auch für alle noch folgenden Spiele des Turniers sperren. Die Mannschaft darf im nächsten Spiel ergänzen.

#### Regel 9:8 Shoot-out

Die abwehrende Torfrau darf nicht mehr als einen Meter vor die Torlinie treten. Bei starkem Wind oder Sonnenschein kann das Shoot-out auch auf ein Tor gespielt werden. Auf den Seitenwechsel nach dem ersten Durchgang kann verzichtet werden.

#### **Sonderregelung zur Durchführung für E- und D-Jugend:**

##### E-Jugend:

Die Spielerin spielt den Ball von der Außenlinie auf Höhe der Mittellinie zu ihrer Trainerin, die auf gleicher Höhe im Abstand von 4m steht. Von dort aus spielt die Trainerin den Pass aus dem Stand zu der Spielerin, die in Richtung gegnerisches Tor läuft.

##### D-Jugend:

Die Spielerin spielt den Ball in Höhe der Mittellinie von der Außenlinie zu ihrer Torhüterin die ca. 2 Meter von der Mittellinie in der eigenen Spielfeldhälfte im Abstand von 6 m zur Mitspielerin steht. Von dort aus spielt die Torhüterin den Pass zu der Spielerin, die in Richtung gegnerisches Tor läuft. Die Torhüterin darf dabei die Mittellinie nicht überschreiten.

Regel 12:2 Wird aufgehoben. Der Abwurf kann auch von der einwechselnden Torfrau ausgeführt werden.

#### Regel 17:1 Schiedsrichterin

Die Spiele können nur von einer Schiedsrichterin geleitet werden.

Alle weiteren Aussagen der Regel 17 sind in diesem Fall so anzuwenden, dass sie von einer Schiedsrichterin ausgeführt werden können.



#### Regel 17:1 Zeitnehmerin und Sekretärin

Jede Mannschaft stellt für ihre eigenen Spiele jeweils eine Zeitnehmerin oder Sekretärin. Die für diese Aufgabe benötigten Hilfsmittel werden vom Veranstalter gestellt. Die Nichtstellung einer Zeitnehmerin/Sekretärin kann durch Punktabzug bestraft werden.

#### **Regeländerungen nach Absprache**

In Absprache mit den Mannschaftenverantwortlichen oder auf Wunsch der MV einer Turniergruppe können Regeländerungen beschlossen werden.

Die MV der E-Jugend können selbstständig Regeländerungen einführen und diese der Turnierleitung mitteilen.

*Im Allgemeinen wird das bei der Besprechung am Samstagmorgen geregelt.*

Sollten weitere Regeländerungen erforderlich sein, um das Turnier ordnungsgemäß zu beenden, können diese von der Turnierleitung beschlossen werden. Die Änderungen werden bekanntgegeben und den Schiedsrichterinnen mitgeteilt. Die Mannschaftenverantwortlichen sind verpflichtet, sich regelmäßig zu informieren.

Kann eine notwendige Regeländerung nicht gleichzeitig bei allen Spielen eingeführt werden, kann keine Mannschaft deshalb die Forderung erheben, Spiele zu wiederholen.

Das Orga-Team des HVN hofft auf schönes Wetter und einen reibungslosen Ablauf des Turniers.

Allen Teilnehmern und Begleitern wünschen wir eine gute Anreise und ein schönes Wochenende im Nordseeheilbad Cuxhaven.

Olaf Denecke  
Turnierleiter Cuxhaven

Dennis Glaser  
Referent für Beachhandball

Katja Klein  
Bildungsreferentin Jugend

Stand: Februar 2019  
Änderungen vorbehalten